

Balanceakt in der Psychiatrie

Die Aargauer Psychiatrie möchte neue Wege gehen, etwa was freiheitsbeschränkende Massnahmen betrifft.

Matthias Niederberger

Für Psychiatrien ist es keine einfache Zeit. Die Nachfrage nach Behandlungen steigt, ebenso die Zahl der Patientinnen und Patienten mit multiplen Diagnosen. Mancherorts fehlt es an Ressourcen und geht etwas schief, lässt die Kritik von Gesellschaft und Medien nicht lange auf sich warten. Das hat auch damit zu tun, dass sich die Ansprüche in den letzten Jahren gewandelt haben. So nehmen etwa Menschen schneller Hilfe in Anspruch als früher. Zudem sollen Psychiatrien freiheitsbeschränkende Massnahmen reduzieren, ohne dass es Einbussen bei der Versorgungsqualität und Sicherheit gibt. Es ist ein Balanceakt.

Am Montag wurde bei den Psychiatrischen Diensten Aargau (PDAG) darüber diskutiert, wie dieser Balanceakt gelingen kann. An einer Veranstaltung namens «PDAG Connect» versammelten sich auf dem Königsfelden-Areal Expertinnen, Politiker, Polizeivertreter, Betroffene, Angehörige – und alle anderen, die irgendwie mit

der Psychiatrie in Berührung kommen.

Das es Baustellen gibt, bestritt niemand: So sagte etwa Aargauer Gesundheitsvorsteher Jean-Pierre Gallati gleich zu Beginn: «Wir haben einen Versorgungsengpass, besonders bei Kindern und Jugendlichen.» Es fehle an Angeboten, die PDAG könne den Bedarf im Aargau nicht abdecken. Das sei allerdings in der ganzen Schweiz ein Problem.

CEO ist überzeugt, dass die PDAG gut arbeitet

Bei Autismus-Abklärungen oder der Behandlung von Essstörungen etwa gebe es grosse Verzögerungen, was fatale Auswirkungen haben könne. Weiter fehle es nach einem stationären Aufenthalt oft an Anschlusslösungen, auch weil die Fachkräfte fehlten, sagte Gallati. Mit der kürzlich vom Grossen Rat verabschiedeten Gesundheitspolitischen Gesamtplanung 2030 (GGpl) würden nun Massnahmen aufgegleist, um die Situation zu verbessern, etwa indem das ambulante An-



Wie soll sich die PDAG weiterentwickeln? Am Montag diskutierten auf dem Königsfelden-Areal Fachpersonen, Angehörige und Politiker. Bild: Beat Bühler

gebot oder die Notfallversorgung gestärkt werde.

Die PDAG ist in den letzten Jahren wiederholt in Kritik geraten. In der Folge haben GLP-Grossratsvertreter mehrere Vorstösse eingereicht. Ihnen seien Fälle bekannt, die Fragen zur

Qualität der Psychiatrischen Dienste Aargau aufwerfen, argumentieren die Grünliberalen. Die Vorstösse sind noch nicht beantwortet.

CEO Beat Schläfli sagte am Montag grundsätzlich: «Uns passieren Fehler, das ist unbestrit-

ten.» Grösstenteils mache man bei der PDAG aber einen guten Job, was in der Medienberichterstattung oft vergessen gehe.

Zu den von Gallati angesprochenen Problemen sagte Schläfli: «Auf der Station haben wir keinen Auftrag für Langzeitversorgung. Wir dürfen Patientinnen und Patienten nicht zu lange behalten. Deshalb sind wir auf Anschlusslösungen angewiesen.» Er hoffe, dass sich die Situation mit der GGpl verbessere.

Marc Walter, Leiter der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, wies darauf hin, dass der Spagat zwischen Selbstbestimmung und Sicherheit schwierig ist. Er diskutierte auf der Bühne mit einer Sozialarbeiterin, der Teamleiterin der Nachtwachen, einer Expertin und einer Angehörigen. Doch die PDAG sei innovativ unterwegs: Aktuell werde eine neue Art von Fixierung getestet, bei der sich Patientinnen und Patienten selbst befreien können. «Bisher haben wir damit nur gute Erfahrungen gemacht», sagte Walter. Die Nachtwache-Teamleiterin konnte das bestätigen.

Nachrichten

Aargauerin präsidiert neu die SP-Migrant:innen

Präsidium Am vergangenen Samstag fand die Jahresversammlung der SP Migrant:innen Schweiz statt. Dabei wurde Sinem Gökçen, Co-Präsidentin SP der Migrant:innen Aargau, ins gesamtschweizerische Präsidium gewählt. Gökçen arbeitet als Gerichtsschreiberin und nahm zuletzt an den Nationalratswahlen im Aargau teil. (az)

Beim Überqueren der Strasse mit Auto kollidiert

Moosleerau Am vergangenen Montag, kurz vor 17 Uhr überquerte ein 8-jähriger zusammen mit seiner Mutter und einem Geschwister die Attelwilerstrasse, als ein 55-jähriger Peugeot-Lenker auf der Strasse Richtung Reitnau fuhr. Der Autofahrer konnte nicht mehr rechtzeitig bremsen, worauf er mit den Fussgängern kollidierte. Beim Unfall wurde der Junge mehrere Meter weggeschleudert und verletzt. Er musste mit einem Rettungshelikopter in ein Spital transportiert werden und trug mittelschwere Verletzungen davon. Der Autofahrer blieb unverletzt. Ihm wurde der Führerausweis vorläufig abgenommen. (az)

ANZEIGE

Aktion

Montag, 17.6. bis Samstag, 22.6.24

 <p>-25% 3.45 statt 4.65</p> <p>Zweifel Chips div. Sorten, z.B. Paprika, 175 g</p>	 <p>-21% 6.95 statt 8.80</p> <p>Kambly Biscuits div. Sorten, z.B. Chocolait, 2 x 100 g</p>	 <p>-23% 4.90 statt 6.40</p> <p>Thomy Mayonnaise div. Sorten, z.B. à la française, 2 x 265 g</p>	 <p>-27% 1.95 statt 2.70</p> <p>Lattesso div. Sorten, z.B. Macchiato, 250 ml</p>
 <p>-20% 1.75 statt 2.20</p> <p>Volg Weissmehl 1 kg</p>	 <p>-21% 4.50 statt 5.70</p> <p>Volg Mineralwasser div. Sorten, z.B. wenig Kohlensäure, 6 x 1,5 l</p>	 <p>-21% 12.30 statt 15.60</p> <p>Rivella div. Sorten, z.B. rot, 6 x 1,5 l</p>	 <p>-28% 4.95 statt 6.90</p> <p>Broccoli Schweiz, per kg</p>
 <p>-20% 10.95 statt 13.80</p> <p>Calanda Radler 2.0% Zitrone, Dose, 6 x 50 cl</p>	 <p>-35% 19.90 statt 30.65</p> <p>Hakle Toilettenpapier div. Sorten, z.B. pflegende Sauberkeit, 4-lagig, 24 Rollen</p>	 <p>-20% 7.90 statt 9.90</p> <p>Volg Reinigungsmittel div. Sorten, z.B. Entkalker, 2 x 1 l</p>	 <p>-33% 3.95 statt 5.95</p> <p>Frifrench Salatsaucen div. Sorten, z.B. französische, 500 ml</p>
		 <p>-40% 18.95 statt 31.80</p> <p>Sun div. Sorten, z.B. Tabs Classic, 2 x 55 WG</p>	 <p>-28% 4.95 statt 6.95</p> <p>Erdbeeren Schweiz, Schale, 500 g</p>
			 <p>-20% 6.90 statt 8.65</p> <p>Frisco Rakete 12er-Pack</p>
			 <p>-21% 5.95 statt 7.55</p> <p>Kaltbach Emmentaler Portion 220 g</p>
			 <p>-20% 4.90 statt 6.20</p> <p>Suttero Beefburger 2 x 100 g</p>

Folgende Wochenhits sind in kleineren Volg-Läden evtl. nicht erhältlich:

<p>Kambly Biscuits div. Sorten, z.B. Bretzeli, 2 x 115 g</p> <p>6.95 statt 8.40</p>	<p>Doritos Nacho Cheese 110 g</p> <p>2.50 statt 2.95</p>	<p>Champignons div. Sorten, z.B. geschnitten, 4 x 230 g</p> <p>6.60 statt 7.80</p>	<p>Volg Ravioli div. Sorten, z.B. Eier-Ravioli, 3 x 430 g</p> <p>6.30 statt 7.50</p>
<p>Heinz Ketchup 570 g</p> <p>3.35 statt 3.95</p>	<p>Volg Mineralwasser wenig Kohlensäure, 12 x 0,5 l</p> <p>6.60 statt 8.40</p>	<p>Dôle Blanche AOC Valais Fleur d'Amour, Schweiz, 75 cl, 2022</p> <p>10.30 statt 12.90</p>	<p>Hakle Toilettenpapier div. Sorten, z.B. Feuchttücher pflegende Sauberkeit, 4 x 42 Stück</p> <p>9.75 statt 14.60</p>

Alle Standorte und Öffnungszeiten finden Sie unter volg.ch. Dort können Sie auch unseren wöchentlichen Aktions-Newsletter abonnieren. Versand jeden Sonntag per E-Mail.



Druck- und Satzfehler vorbehalten.